

NOAH2: Dialogdokument 1

Dieses Dokument enthält alle Sprechtexte, Monologe sowie Dialoge, von NOAH2.

Flucht aus Noah: Florian Sander (fs026)

Dunkle Stille: Julia Marquart (jm038)

Der Weg ins Licht: Erik Schneider (es027)

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
Gegenstände	11
Bunkeranlage	12
Verantwortlicher	12
Gegenstände	12
NTN	12
Metallkiste	12
Schaltplan von elektronischem Schloss auf dem Schrank	12
Einstiegsluke	13
Schloss an Einstiegsluke	13
Schloss-Minispiel	13
Regal mit Blechkunst	14
Dosenstapel vor Regal	14

Max Stuhl	14
Fässer	14
volle Dosen	15
leere Dosen	15
Damm	16
Verantwortlicher	16
Gegenstände	16
Werkzeugkasten	16
Bolzenschneider	16
NTN	17
Verantwortlicher	17
Gegenstände	17
Kästchen darunter	17
Schloss am Kästchen darunter	17
Kästchen mit Kartenleser	17
Geheimer Gang	18
Verantwortliche	18
Vorraum	18
Bewegliche Items [zum Mitnehmen im Inventar]	18
Leitersprosse	18
Feste Items [zum Benutzen]	18
Hebel am Notstromaggregat	18
Knöpfe am Notstromaggregat	18
Deko [zum Angucken]	19
Farbtafel	19
Dunkler Tunnel (vor Inbetriebnahme des Notstromaggregats)	19
Heller Tunnel (nach Inbetriebnahme des Notstromaggregats)	19
Rohre	19
Lampe (vor Inbetriebnahme des Notstromaggregats)	19
Lampe (nach Inbetriebnahme des Notstromaggregats)	20
Leiter und/oder Luke	20
Tunnel	20

Feste Items [zum Benutzen]	20
Leckgeschlagenes Rohr	20
Tür zum Lagerraum	20
Tür zum Kontrollraum	21
Deko [zum Angucken]	22
Schild am Kontrollraum	22
Schienen	22
Gerölllawine	22
Lagerraum	22
Bewegliche Items [zum Mitnehmen im Inventar]	22
Schwefelsäure	22
Kochsalz	23
Essig	23
Besen	24
Eimer (leer)	24
Eimer (gefüllt mit Wasser)	24
Deko [zum Angucken]	25
Metallregal	25
Chemikalien/Flaschen	25
Kittel	25
Kontrollraum	26
Bewegliche Items [zum Mitnehmen im Inventar]	26
Tagebuch	26
Feste Items [zum Benutzen]	26
Stoffbündel	26
Deko [zum Angucken]	26
Alte Landkarte	26
Monitore	27
Konservendosen	27
Stuhl	27
Papierknäuel	27
Skelett	27
Uniform	27

Namensschild	28
Oben auf der Lawine	28
Feste Items [zum Benutzen]	28
Stein vor dem Gitter	28
Gang hinter dem Gitter	28
Deko [zum Angucken]	29
Gerölllawine	29
Angefeilte Stelle am Gitter	29
ENS1	30
Verantwortlicher	30
Karte des Schachtes	30
Lager	30
Bewegliche Items [zum Mitnehmen im Inventar]	30
Mäppchen (Inhalt: Büroklammern)	30
Büroklammern (nur im Inventar existierend)	31
eine Packung Kaugummi	31
alter PDA	31
PDA mit Kaugummi (nur im Inventar existierend)	32
PDA mit Kaugummi und Büroklammern (nur im Inventar existierend)	32
ID-Karte (nur im Inventar existierend)	32
Feste Items [zum Benutzen]	32
bewusstloser Tim der Kung-Fu-Pirat (nach der Überwältigung)	32
Gitter der Belüftungsanlage	33
Rekorder, Kassetten-	33
Tür	33
Kartenleser für die Tür	34
Deko [zum Angucken]	34
Kung-Fu-DVD-Sammlung	34
Briefmarkensammlung von Briefmarken mit Leuchttürmen	34
Kinder-Dinosaurier-Buch	35
Kleidungsstücke aus der Welt vor der Flut	35
ein „Kung-Fu für Idioten“ Buch	35
eine Buddha-Statue aus Plastik	35

ein Keramik-Gartenzweig	36
eine Postkarte von einem niederländischen Damm (hinten steht drauf: Ha, ha!)	36
Gefängniszelle	36
Bewegliche Items [zum Mitnehmen im Inventar]	36
Fidel Castro Kappe (auf dem Kopf vom schlafenden Domitian)	36
Feste Items [zum Benutzen]	37
Gitter der Belüftungsanlage	37
Bett (wenn Domitian nachher nicht mehr darauf schläft, kann man es hoch und runter klappen)	38
Deko [zum Angucken]	39
Tür	39
Sichtfenster	39
Wand	39
Labor	40
Bewegliche Items [zum Mitnehmen im Inventar]	40
Laborkittel	40
Feste Items [zum Benutzen]	40
Multifunktionsaufladegerät	40
ID-Karten-Lesegerät	41
Computersystem	41
Kartenleser für die Tür (nicht möglich, damit die Tür zu öffnen)	41
Deko [zum Angucken]	42
Tür	42
Überwachungsmonitore (erst aus und später an)	42
Kartentisch	42
Büro des Kommandanten	43
Bewegliche Items [zum Mitnehmen im Inventar]	43
Akte (bekommt man durch Zwischensequenz bei der Sophie erneut die Akten durchsucht)	43
Feste Items [zum Benutzen]	43
Schrankwand	43
Archiv (in der Schrankwand)	43
Gitter	43
Deko [zum Angucken]	44
Kommunikationsanlage	44

Schreibtisch	44
großer Stuhl	44
kleiner Stuhl	44
Tür	44
Kartenleser für die Tür	45
Dialoge	46
Sophie	47
Verantwortlicher	47
Standartsätze (für Nachträgliches und Vergessenes)	47
Einstiegsmonolog (Teil 2) [im Vorraum]	47
Anfangsmonolog (Teil 3) [Karte des Belüftungssystems]	48
Dammingenieurin	49
Verantwortlicher:	49
Ort	49
Angucken	49
Sprechen	49
Zwischensequenzen	50
Max	51
Verantwortlicher	51
Ort	51
angucken	51
sprechen	51
Idle-Dialog	55
Zwischensequenzen	55
Titus	56
Verantwortlicher	56
Ort	56
angucken	56
Dialoge im Polizeirevier	57
Dialoge am Dammareal	57
Dialoge am Damm oder im Bunker	58

Dialoge im Bunker	58
Zwischensequenzen	58
Klaus Voss	59
Ort	59
Tagebucheinträge	59
1. Seite:	59
2. Seite:	59
3. Seite:	59
4. Seite:	60
5. Seite	60
6. Seite	60
Tim der Kung-Fu-Pirat	61
Verantwortlicher	61
Ort	61
Angucken	61
Standartsätze (für Nachträgliches und Vergessenes)	61
Ablehnungssätze für Items im Lager [!Lens1004]	61
Ablehnungssätze für überreichte Gegenstände	62
Dialoge	62
Rotrad	70
Verantwortlicher	70
Ort	70
Angucken	70
Standartsätze (für Nachträgliches und Vergessenes)	70
Dialoge	70
Robert N. Ulbrecht	72
Verantwortlicher	72
Ort	72
Angucken	72
Standartsätze (für Nachträgliches und Vergessenes)	72
Dialoge	72

Domitian	73
Verantwortlicher	73
Ort	73
Angucken	73
Standartsätze (für Nachträgliches und Vergessenes)	73
Dialoge [Gefängniszelle]	74
Dialoge [Büro des Kommandanten]	76
Dialoge [Labor]	76
Dialoge [kann überall sein]	76
Dialoge [Lager]	77
Zwischensequenzen	78
Flucht aus dem Polizeirevier	79
Verantwortlicher	79
Ort	79
Zeit	79
Handlung / Dialoge	79
Ankunft im Bunker	80
Verantwortlicher	80
Ort	80
Zeit	80
Handlung / Dialoge	80
Men in Black holen Dammingenieurin ab	82
Verantwortlicher	82
Ort	82
Zeit	82
Handlung / Dialoge	82
Abstieg in den Fluchttunnel	84
Verantwortlicher	84
Ort	84
Zeit	84
Handlung / Dialog	84

Handlung	86
Dunkle Stille	87
Verantwortliche	87
Logbucheinträge	87
Der Weg ins Licht	88
Verantwortlicher	88
Haupt-Logbucheinträge	88
Neben-Logbucheinträge	89

Gegenstände

Bunkeranlage

Verantwortlicher

Florian Sander (fs026)

Gegenstände

NTN

- Ansehen
 - Sophie: „Wahrscheinlich die einzige Verbindung zu Noah“
 - [LBunkerMaxInfoCodes] Sophie: „Wie grausam für Max – die ganze Zeit den Ausweg vor Augen zu haben, ohne ihn nutzen zu können“
- Benutzen
 - Titus: „Draußen ist es zu gefährlich. Wir werden bestimmt schon gesucht.“ => Sophie benutzt NTN nicht
 - Sophie: „In Noah werde ich die Wahrheit nie erfahren.“ => benutzt NTN nicht
 - Titus: „Wir können nicht riskieren in Noah gesehen zu werden. In Eurer schönen Überwachungswelt fallen wir viel zu schnell auf.“

Metallkiste

- Ansehen
 - Sophie: „Zum Glück ist das kein Umzugskarton“
 - Sophie: „Du hast was bei mir gut.“

Schaltplan von elektronischem Schloss auf dem Schrank

- Ansehen
 - Sophie: „Da liegt etwas auf dem Regal.“
 - Sophie: „Sieht aus wie ein Stück Papier.“
- Im Inventar ansehen

- => Großansicht des Schaltplans
- Sophie: „Ein Schaltplan für das Schloss am Fluchttunnel.“
- Titus: „Sieht kompliziert aus.“
- Nehmen
 - [!LBunkerDosenPositioniert] Sophie: „Da komme ich nicht ran.“ => neuer Logbucheintrag LBunkerSchaltplanErgreifungsversuch
 - [LBunkerDosenPositioniert] Sophie: „Es scheint eine Art Schaltplan zu sein.“

Einstiegs Luke

- Ansehen
 - Sophie: „Das muss der Einstieg zum Fluchttunnel sein.“
- Benutzen
 - Sophie: „Das Ding geht nicht auf.“

Schloss an Einstiegs Luke

- Ansehen
 - Sophie: „Da ist ein elektronisches Schloss an der Luke.“
Neuer Logbucheintrag: LBunkerSchlossEntdeckt
- Benutzen
 - Schloss-Minispiel starten

Schloss-Minispiel

- Display/Tastatur angucken
 - Sophie: „Scheinbar muss man hier ein Codewort eingeben.“
- Kabel angucken
 - Sophie: „Sieht so aus, als hätte sich jemand an dem Schloss zu schaffen gemacht.“
 - Titus: „... und das nicht sehr professionell.“
- Code richtig eingegeben

- Zwischensequenz „Abstieg in den Fluchttunnel“

Regal mit Blechkunst

- Ansehen
 - Sophie: „Die Dosen in diesem Regal wirken aber höchst skurril.“
 - Sophie: „Da war wohl jemandem langweilig.“
 - Sophie: „Was man dafür wohl auf dem freien Kunstmarkt bekommt?“
- Blechdosen benutzen mit Regal
 - neues Deko-Item in Szene: Dosenstapel vor Regal

Dosenstapel vor Regal

- Ansehen
 - „Sieht wacklig aus, aber nun sollte ich an den Zettel kommen.“

Max Stuhl

- Ansehen
 - Sophie: „Darauf scheint Max Wache zu sitzen.“
 - Sophie: „Wie viele Jahre seines Lebens Max wohl auf diesem Stuhl verbracht hat?“

Fässer

- Ansehen
 - Sophie: „Ich will gar nicht wissen, was da drin ist.“
 - Titus: „Vielleicht Schnapps?“
 - Sophie: „Will ich doch wissen, was da drin ist?“
 - Titus: „Wenn Schnapps drin ist, können wir auf unsere zukünftige Freiheit anstoßen.“
 - Sophie: „Nein.“
 - Titus: „Doch.“

volle Dosen

- Ansehen
 - Sophie: „Die Wunder der Konservierung.“
 - Sophie: „Als Student habe ich mich auch immer so ernährt.“
 - Titus: „Toll, ich konnte nie studieren.“

leere Dosen

- Ansehen
 - Sophie: „Leere Dosen – fein säuberlich gewaschen und gestapelt.“
 - Sophie: „Ich würde es genauso machen.“

Damm

Verantwortlicher

Florian Sander (fs026)

Gegenstände

Werkzeugkasten

- Ansehen
 - Sophie: „Irgendjemand scheint hier am Basteln zu sein.“

Bolzenschneider

- Ansehen
 - Sophie: „Ein Bolzenschneider.“
 - Titus: „Ein was?“
 - Sophie: „Ein Bol-zen-schnei-der. Damit kann man Metallstücke zerschnibbeln.“
 - Titus: „Praktisch.“

NTN

Verantwortlicher

Florian Sander (fs026)

Gegenstände

Kästchen darunter

- Ansehen
 - Sophie: „Ein verschlossener Kasten.“ => neuer Logbucheintrag LNTNSchlossEntdeckt
 - Sophie: „Bisher ist mir der noch nie aufgefallen.“
 - Sophie: „Was wohl dahinter ist?“

Schloss am Kästchen darunter

- Ansehen
 - Sophie: „Ein Vorhängeschloss.“
 - Sophie: „Es ist verschlossen.“
- Kombination mit Bolzenschneider
 - *knargonk*-Sound. Kästchen ist jetzt offen. (Ersetze Kästchen durch Kästchen mit Kartenleser (NPA), Schloss verschwindet (ist Teil des Kästchen-mit-Kartenleser-Modells))

Kästchen mit Kartenleser

- Ansehen
 - Sophie: „Sieht wie ein Kartenlesegerät aus.“
- Benutze Ausweis mit Kartenleser
 - Sophie: „Sieht so aus, als hätte ich ein neues Ziel im NTN-Navigationssystem freigeschaltet.“ => neues Ziel auswählbar: Bunker

Geheimer Gang

Verantwortliche

Julia Marquart (jm038)

Vorraum

Bewegliche Items [zum Mitnehmen im Inventar]

Leitersprosse

Angucken

„Eine Sprosse der Leiter, die ich hinuntergeklettert bin.“

Mitnehmen

„Die ist bestimmt noch zu etwas nützlich.“

Feste Items [zum Benutzen]

Hebel am Notstromaggregat

Angucken

„Wenn ich den Hebel nach Eingeben des richtigen Codes betätige, müsste das Notstromaggregat anspringen.“

Benutzen (nach Eingeben eines Codes)

„Hoffentlich war es der richtige Code.“

Knöpfe am Notstromaggregat

Angucken

„Hm, welchen zuerst?“

„Da sieht einer aus wie der andere. Na ja, nicht ganz.“

„Hoffen wir mal, dass ich nicht farbenblind bin.“

Bei Benutzen startet das Minispiel.

Deko [zum Angucken]

Farbtafel

Angucken

„Das Alphabet ist hier auf verschiedene Farben aufgeteilt, wie es scheint.“

„Farbtafel und Knöpfe müssen irgendwie zueinander gehören.“

Dunkler Tunnel (vor Inbetriebnahme des Notstromaggregats)

Angucken

„Da geh ich nicht rein. Auf keinen Fall!“

„Wer weiß, was für Kreaturen dort in der Dunkelheit auf mich warten!“

Heller Tunnel (nach Inbetriebnahme des Notstromaggregats)

Angucken

„Das sieht doch gleich viel freundlicher aus.“

„Na bitte, fast wie zu Hause.“

Rohre

Angucken

„Es scheint unheimlich viele davon zu geben, aber ich habe keine Ahnung, welchem Zweck sie dienen.“

Lampe (vor Inbetriebnahme des Notstromaggregats)

Angucken

„Wenn die funktionieren würde, wäre mir schon viel wohler.“

„Simsalabim! Nein, das gehörte woanders hin.“

Lampe (nach Inbetriebnahme des Notstromaggregats)

Angucken

„Die tragen fast schon zu der gemütlichen Stimmung hier unten bei.“

„Das Licht ist endlich an.“

Leiter und/oder Luke

Angucken

„Da komme ich nicht mehr hoch.“

Tunnel

Feste Items [zum Benutzen]

Leckgeschlagenes Rohr

Angucken

„Ein Rohr wie alle anderen auch, mit einem winzigen Unterschied.“

„Ertappt! Du machst also dieses tropfende Geräusch!“

Benutzen (ohne den Eimer)

„Ich habe keinen Durst.“

Benutzen mit dem gefundenen Eimer aus dem Lagerraum

„Damit müsste ich etwas Wasser auffangen können.“

Tür zum Lagerraum

Angucken

„Eine Eisentür.“

Benutzen

„Sie ist nicht verschlossen.“

Tür zum Kontrollraum

Angucken

„Noch eine Eisentür.“

Benutzen (ohne Säure)

„Sie ist verschlossen und einen Schlüssel habe ich nicht.“

„Durch das Schlüsselloch kann nicht einmal eine Maus krabbeln.“

Benutzen mit Schwefelsäure ohne Kochsalz und Eimer Wasser

„Da fehlt noch etwas.“

Benutzen mit Kochsalz ohne Schwefelsäure und Eimer Wasser

„Da fehlt noch etwas.“

Benutzen mit Eimer Wasser ohne Schwefelsäure und Kochsalz

„Da fehlt noch etwas.“

Benutzen mit Eimer Wasser und Schwefelsäure ohne Kochsalz

„Da fehlt noch etwas.“

Benutzen mit Eimer Wasser und Kochsalz und Schwefelsäure

„Damit müsste ich eigentlich das Schloss wegätzen können.“

Benutzen nach Hinzufügen der Säure

„Jetzt ist die Tür offen.“

Deko [zum Angucken]

Schild am Kontrollraum

Ansehen

„Die Aufschrift ist vom Rost völlig zerfressen.“

„Ich kann nichts mehr darauf erkennen.“

Schienen

Ansehen

„Hier muss es irgendein Fortbewegungsmittel gegeben haben.“

„Wie weit der Gang wohl reichen mag, wenn hier Schienen verlegt worden sind?“

Gerölllawine

Ansehen

„Hier scheint alles eingestürzt zu sein.“

„Da ist kein Durchkommen mehr. Das war's wohl mit meiner Suche nach einem Ausgang.“

„Hinauf wage ich mich nicht, so instabil wie das aussieht.“

Lagerraum

Bewegliche Items [zum Mitnehmen im Inventar]

Schwefelsäure

Angucken

„Uh, riecht widerlich. Scheint Schwefelsäure zu sein.“

Mitnehmen

„Vielleicht kann ich ja damit die Ratten verjagen, falls sie mir zu nahe kommen.“

Im Inventar angucken

„Eine Flasche Schwefelsäure.“

Benutzen (mit Wasser im Eimer, Kochsalz)

„Drei Zutaten müssten eine wirkungsvolle Säure ergeben. Mein Chemieunterricht scheint sich gelohnt zu haben.“

Kochsalz

Angucken

„Auf der Packung steht Kochsalz. Wofür man das hier unten wohl gebraucht hat?“

Mitnehmen

„Ideal, um eine gebratene Ratte zu würzen. Da knurrt doch glatt mein Magen!“

Im Inventar angucken

„Eine Packung Kochsalz.“

Benutzen (mit Wasser im Eimer, Schwefelsäure)

„Drei Zutaten müssten eine wirkungsvolle Säure ergeben. Mein Chemieunterricht scheint sich gelohnt zu haben.“

Essig

Angucken

„Riecht unangenehm. Das müsste Essig sein.“

Mitnehmen

„Vielleicht kann ich es noch mal gebrauchen.“

Im Inventar angucken

„Eine Flasche Essig.“

Benutzen (mit Besen)

„Das riecht man bestimmt 5 Meter gegen den Wind. Also ideal, um eventuelle Feinde zu verjagen.“

Besen

Angucken

„Ein stinknormaler Besen aus Holz.“

Mitnehmen

„Falls ich keinen Ausgang finden sollte, kann ich ja hier unten etwas saubermachen.“

Im Inventar angucken

„Ein Besen.“

Benutzen (mit Essig)

„Viel Essig raufgeträufelt und schon habe ich einen idealen Schutzschild gegen die kleinen Rattenmonster.“

Eimer (leer)

Angucken

„Ein leerer Eimer.“

Mitnehmen

„Den nehme ich mal mit.“

Im Inventar angucken

„Ein leerer Eimer.“

Benutzen (mit Schwefelsäure, Kochsalz) ohne Wasser

„Da fehlt zuvor etwas.“

Benutzen mit leckgeschlagenem Rohr

„Hey, so kann ich das Wasser auffangen!“

Eimer (gefüllt mit Wasser)

Im Inventar angucken

„Ich habe etwas Wasser in einem Eimer aufgefangen.“

Benutzen mit Schwefelsäure, ohne Kochsalz

„Könnte noch etwas würziger werden.“

Benutzen mit Kochsalz, ohne Schwefelsäure

„Könnte etwas mehr Pep vertragen.“

Benutzen mit Kochsalz und Schwefelsäure

„Drei Zutaten müssten eine wirkungsvolle Säure ergeben. Mein Chemieunterricht scheint sich gelohnt zu haben.“

Deko [zum Angucken]

Metallregal

Angucken

„Ein Metallregal mit einer Menge Dinge zum Putzen, Instandhalten und Reparieren.“

Chemikalien/Flaschen

Angucken

„Flaschen, deren Inhalt ich nicht bestimmen kann.“

„Noch mehr Flaschen.“

Kittel

Angucken

„Den hat bestimmt jemand zur Arbeit angezogen.“

„Den brauche ich nicht.“

Kontrollraum

Bewegliche Items [zum Mitnehmen im Inventar]

Tagebuch

Angucken

„Ein altes Buch aus dunklem, verschlissenen Leder. Vielleicht ein Tagebuch oder geheime Aufzeichnungen.“

„Vielleicht enthält es einen Hinweis, wie ich hier wieder herauskomme.“

Angucken im Inventar

„Das Tagebuch einer Leiche. Gruselig.“

Feste Items [zum Benutzen]

Stoffbündel

Angucken

„Ein halb vermodertes Stoffbündel.“

Benutzen

„Wenn es unbedingt sein muss. Uh!“

Deko [zum Angucken]

Alte Landkarte

Angucken

„Das sieht aus wie eine Karte oder ein Stadtplan von NOAH. Das meiste kommt mir bekannt vor: hier ist das Revier, hier das Haus der Dammingenieurin und dort ist der Turm des Gründers. Aber was ist das hier?“

Titus hat also Recht gehabt, es gibt diese Schleuse tatsächlich und er ist von außen hereingekommen. Aber aus welchem Grund weiß niemand davon? Und wo bin ich hier? Mal sehen – der Gang führt anscheinend auf einen Berg, auf dem eine Station sein soll. Interessant, vielleicht kann ich diese Station ja erreichen!“

Monitore

Angucken

„Alte, vergilbte Monitore, die völlig verstaubt sind.“

„Mit denen ist nichts mehr anzufangen.“

Konservendosen

Angucken

„Hier hat wohl jemand Hunger gehabt und war dann zu faul, den Müll wegzuräumen.“

„Die liegen bestimmt schon ewig hier.“

Stuhl

Angucken

„Ein metallener Stuhl, der im Boden verankert ist.“

Papierknäuel

Angucken

„Das ist Papier! Das ich das noch zu sehen bekomme!“

Skelett

Intro nach Abspielen der Schrecksszene (der Spieler hat keinen Einfluss auf das Gesagte)

(Hoher, spitzer Schrei)

„Oh mein ... Gott! Das ist ja „

Uniform

Angucken

„Der Tote war anscheinend ein Techniker, Installateur oder dergleichen.“

Namensschild

Angucken

„Klaus Voss ist sein Name. Na ja, es war sein Name.“

Oben auf der Lawine

Feste Items [zum Benutzen]

Stein vor dem Gitter

Angucken (vor Lesen des Tagebuchs)

„Ein Stein aus der Lawine, wie jeder andere auch.“

Angucken (nach Lesen des Tagebuchs)

„Das müsste der Stein sein, den ich suche.“

Angucken (nach Benutzen mit Leitersprosse)

„Dieser Stein hat das Gitter verdeckt.“

Benutzen

„Da hätte ich wohl mehr trainieren müssen.“

Benutzen mit Leitersprosse vor Lesen des Tagebuchs

„Wozu? Damit mir alles auf den Kopf fällt?“

Benutzen mit Leitersprosse nach Lesen des Tagebuchs

„Das müsste gehen. Allez-hopp!“

Gang hinter dem Gitter

Angucken

„Das müsste das Lüftungssystem der Anlage sein. Und mein Ausgang nach draußen - hoffentlich, bitte, bitte, bitte!“

Benutzen

„Da warten Ratten und Spinnen und wer weiß was für Getier auf mich. So geh' ich da nicht rein.“

Benutzen mit Besen ohne Essig

„Gar keine schlechte Idee, aber etwas könnte das Ganze noch effektiver gestalten.“

Benutzen mit Besen und Essig

„Perfekt. Dann stürze ich mich mal in die Höhle der Ratten – oder so. Vielleicht führen sie mich zu einem Ausgang, wenn ich sie mit einem derart penetranten Geruch bedränge. Oh, ich hoffe es so sehr“

Deko [zum Angucken]

Gerölllawine

Angucken

„Hier scheint alles zusammengestürzt zu sein - da ist kein Durchkommen mehr.“

„Hinauf wage ich mich nicht, so instabil wie das aussieht.“

Angefeilte Stelle am Gitter

Angucken

„Hier ist die Stelle, an der der Techniker versucht hat, die Stäbe durchzufilein. Aber es sind nur minimale Spuren zu sehen. Der Arme.“

ENS1

Verantwortlicher

Erik Schneider (es027)

Karte des Schachtes

Die Karte zeigt, wie im Storydokument 1 beschrieben, die einzelnen begehbaren Orte an. Bewegt man sich zu einem Ort, so taucht Sophie zunächst hinter dem Gitter auf, es sei denn, sie hat dieses schon geöffnet.

Es gibt zwei Stellen im Spiel, an denen sie in dieser Karte etwas sagt:

[nach Lens1008] „Die Explosion hat den Schacht zum unterirdischen Gang versperrt. Rotrad muss herausgefunden haben, wie ich in die Station gelangt bin.“

[Lens1006 && !Lens1006 Kommentar zum Lager] „Da gehe ich jetzt nicht hin. Den Kommandanten kann ich mit meiner Verkleidung bestimmt nicht täuschen.“

Lager

Bewegliche Items [zum Mitnehmen im Inventar]

Mäppchen (Inhalt: Büroklammern)

Angucken

„Oh. Ein Mäppchen. Ich weiß noch wie ich als Kind eins für meine Buntstifte bekommen habe. (sie seufzt)“

Mitnehmen

„Vielleicht muss ich ja was mitschreiben.“

Im Inventar angucken

„Ha. Da sind ja zwei Büroklammern drin. Es ist wirklich schade, dass es die nicht mehr gibt. Damit kann man soviel anstellen.“ (Sie hat zwei Büroklammern im Inventar.)

Angucken (nachdem Rausholen der Büroklammern)

„Da sind eins, zwei – hm – viele Stifte drin.“

Büroklammern (nur im Inventar existierend)

Angucken

„Ich könnte lustige Figuren damit formen. (kurze Pause) Aber nicht jetzt.“

Benutzen mit PDA

„Die halten da nicht von alleine.“

Benutzen mit dem PDA mit Kaugummi

„Die stecken jetzt im Kaugummi.“ (neues Item: PDA mit Kaugummi und Büroklammern)

eine Packung Kaugummi

Angucken

„Ih!“

Mitnehmen

„Na gut.“

Im Inventar angucken

„Die klebe ich aber unter keinen Tisch.“

Benutzen mit dem PDA

„Immerhin ist es kein Tisch.“ (neues Item: PDA mit Kaugummi)

alter PDA

Angucken

„Das scheint ein kleiner alter Computer zu sein.“

Mitnehmen

„Ob der noch funktioniert?“

Im Inventar angucken

„Er geht nicht an.“

PDA mit Kaugummi (nur im Inventar existierend)

Angucken

„Das ist echt eklig. Ein Ding mit Kaugummi dran.“

PDA mit Kaugummi und Büroklammern (nur im Inventar existierend)

Angucken (vor dem Aufladen)

„Selten und eklig.“

Angucken (nach dem Aufladen)

„Es scheint funktionstüchtig zu sein.“

Benutzen (nach dem Aufladen)

startet Minispiel (hier hat man einen PDA-Screen in dem man ein Musterempfehlungsschreiben bearbeiten kann – man muss in eine Lücke einen Namen eingeben)

ID-Karte (nur im Inventar existierend)

Angucken

„Die ID-Karte von Tim dem Kung-Fu-Piraten.“

Feste Items [zum Benutzen]

bewusstloser Tim der Kung-Fu-Pirat (nach der Überwältigung)

Angucken

„Armer Tim, hoffentlich erholt sich der Kung-Fu-Pirat wieder.“

Benutzen (man bekommt seine ID-Karte)

„Seine ID-Karte ist vielleicht nützlich.“

Gitter der Belüftungsanlage

Angucken

„Das Gitter versperrt den Weg.“

Benutzen

„Na mit den Händen bekomme ich das nicht auf.“

Benutzen mit dem Bolzenschneider (ohne Kittel an)

„Ich kann nicht einfach so da reinplatzen.“

Benutzen mit dem Bolzenschneider

„Ich werde es fachmännisch entfernen.“

Angucken (nach dem Öffnen)

„Ein fachmännisch entferntes Gitter.“

Rekorder, Kassetten-

Angucken

„Das scheint eine veraltete Technik zum Abspielen von Ton zu sein.“

Benutzen

Dialog/Zwischensequenz mit Tim dem Kung-Fu-Piraten startet

Tür

Angucken (zu)

„Die Tür hat ein Sicherheitssystem. Da komme ich so nicht raus.“

Benutzen (zu)

„Die ist zu.“

Angucken (offen)

„Sie schein entriegelt zu sein.“

Benutzen (offen und !Lens1009)

„Ich gehe hier erst raus, wenn ich in den Akten noch mal nach meinen Eltern gesucht habe.“

Benutzen (offen)

Abschlusssequenz siehe Dialoge von Domitian

Kartenleser für die Tür

Angucken

„Ein Kartenleser für die Tür.“

Benutzen

„Ohne Karte geht das nicht.“

Benutzen mit der ID-Karte

Bestätigungssound abspielen

Deko [zum Angucken]

Kung-Fu-DVD-Sammlung

Angucken

„Das scheinen Datenträger für Filme zu sein.“

„Wenn ich mir die Cover so ansehe, scheint es sich hier um billige Action-Filme zu handeln.“

Briefmarkensammlung von Briefmarken mit Leuchttürmen

Angucken

„Briefmarken mit Leuchttürmen drauf.“

„Vielleicht kann ich irgendwann mal bei einem vorbeitauchen.“

Kinder-Dinosaurier-Buch

Angucken

„Oh – bunte Bilder von Dinosauriern. Toll.“

„Fast wäre die Menschheit genauso ausgestorben wie die großen Dinger hier. Aber Dank dem Grü... Hm. Naja, jedenfalls leben wir noch.“

Kleidungsstücke aus der Welt vor der Flut

Angucken

„Schade, dass das hier keine Umkleidekabine ist.“

ein „Kung-Fu für Idioten“ Buch

Angucken

„Ich glaube nicht, dass ich Kung-Fu mit diesem Buch lernen kann.“

„Ich bin kein Idiot. Nein bin ich nicht.“

„Ich werde das jetzt nicht lesen.“

„Vielleicht lese ich es irgendwann.“

„Ich finde es immer interessanter.“

(ironisch) „Wenn ich es ganz schnell lese, kann ich vielleicht mit Kung-Fu die Welt erobern – oder zumindest das, was von ihr übrig ist.“

„Ich werde das bestimmt nicht lesen.“

eine Buddha-Statue aus Plastik

Angucken

„Das ist ganz schön hässlich.“

„Warum sitzt da ein kleiner Mann rum?“

„Ein Plastik-Ding.“

ein Keramik-Gartenzwerg

Angucken

„Gäbe es noch Schrebergärten hätte ich eine ganze Armee von denen.“

„Süß.“

eine Postkarte von einem niederländischen Damm (hinten steht drauf: Ha, ha!)

Angucken

„Ein Damm. Leider war er wohl etwas zu klein.“

„Hinten steht drauf: Ha, ha!“

„Ich weiß nicht, ob ich das witzig finde.“

„Eine Postkarte von einem Damm.“

Gefängniszelle

Bewegliche Items [zum Mitnehmen im Inventar]

Fidel Castro Kappe (auf dem Kopf vom schlafenden Domitian)

Angucken (bevor man von Tim dem Kung-Fu-Piraten weiß, dass er etwas aus der Welt haben will)

„Eine Kappe.“

Angucken (nachdem man von Tim dem Kung-Fu-Piraten weiß, dass er etwas aus der Welt haben will)

„Eine Kappe. Sie scheint aus der alten Welt zu sein.“ (erst dann kann man das Gitter aufmachen)

„Genau so eine könnte ich für Tim den Kung-Fu-Piraten gebrauchen.“

„Hol sie dir Sophie.“

Mitnehmen

„Vorsicht Sophie! Ganz vorsichtig.“

Angucken im Inventar

„Hoffentlich gefällt Tim dem Kung-Fu-Piraten die Kappe.“

Benutzen mit Tim dem Kung-Fu-Piraten

startet einen Dialog mit Tim dem Kung-Fu-Piraten

Feste Items [zum Benutzen]

Gitter der Belüftungsanlage

Angucken (geschlossen)

„Das Gitter sperrt den Gefangenen ein.“

Benutzen (bevor man die Kappe mit dem Wissen das Tim der Kung-Fu-Pirat etwas aus der alten Welt haben will angeguckt hat)

„Das bleibt schön da.“

Benutzen mit dem Bolzenschneider (bevor man die Kappe mit dem Wissen das Tim der Kung-Fu-Pirat etwas aus der alten Welt haben will angeguckt hat)

„Der Gefangene ist da vielleicht nicht ohne Grund drin.“

„Ich mach das nicht.“

Benutzen (nachdem man die Kappe mit dem Wissen das Tim der Kung-Fu-Pirat etwas aus der alten Welt haben will angeguckt hat)

„Mit den Händen kann ich das nicht handhaben.“

Benutzen mit dem Bolzenschneider (nachdem man die Kappe mit dem Wissen das Tim der Kung-Fu-Pirat etwas aus der alten Welt haben will angeguckt hat)

„Ich muss ganz leise sein, damit der Gefangene nicht aufwacht.“

Angucken (nach dem Öffnen)

„Das Gitter ist offen. (kurze Pause) Die Zelle somit eigentlich auch.“

Angucken (Lens1007 && !Lens1008)

„Gut, dass ich das Gitter vorhin geöffnet habe.“

Angucken (Lens1008)

„Auf zur Flucht.“

Durchgehen / Benutzen? (Lens1007 && !Lens1008 geht nicht)

„Ich sollte erst mit dem anderen Gefangenen reden.“

Durchgehen / Benutzen? (Lens1008)

„Die Freiheit ruft.“ (setzte Lens10085)

Bett (wenn Domitian nachher nicht mehr darauf schläft, kann man es hoch und runter klappen)

Angucken (wenn Domitian noch drauf ist)

„Eine unbequeme Liege.“

Benutzen (wenn Domitian noch drauf ist)

„Da liegt schon jemand.“

Angucken (wenn Domitian nicht mehr drauf ist)

„Eine unbequeme Liege.“

Benutzen (wenn Domitian nicht mehr drauf ist)

„Hoch.“

„Runter.“

„Auf.“

„Ab.“

„Zu.“

„Auf.“

„Kein Bett.“

„Bett.“

„Wach.“

„Nicht wach.“

„Nicht schlafen.“

„Schlafen.“

„Tag.“

„Nacht.“

„Licht aus.“

„Licht an.“

„Klapp.“

Deko [zum Angucken]

Tür

Ansehen

„Die ist zu.“

Sichtfenster

Ansehen

„Ich kann nicht durchsehn. Irgendetwas sagt mir, dass man das von der anderen Seite aber sehr wohl kann.“

„Glotzt nicht so da draußen!“

„Könnte ich es kaputt machen, könnte ich mir daraus eine Sonnenbrille bauen.“

„Ein Sichtfenster.“

Wand

Ansehen

„Eine Wand aus Stahl.“

Labor

Bewegliche Items [zum Mitnehmen im Inventar]

Laborkittel

Angucken

„Das muss der Kittel des Forschers gewesen sein.“

Mitnehmen

„Hm. Er braucht ihn wohl nicht mehr.“

Im Inventar angucken

„Der Kittel ... eines Toten.“

Benutzen (mit Sophie)

„Die perfekte Verkleidung.“

Feste Items [zum Benutzen]

Multifunktionsaufladegerät

Angucken

„Das Multifunktionsladegerät MUFULA Modell GE.“

Benutzen (mit PDA)

„So multifunktional ist es dann doch nicht.“

„Es passt einfach nicht.“

Benutzen (mit PDA und Kaugummis)

„Mit den Kaugummis könnte es zwar halten, aber Strom würde es so nicht bekommen.“

„Das geht so nicht.“

Benutzen (mit PDA und Kaugummis und Büroklammern)

„Wenn ich die Büroklammern geschickt stecke, könnte es funktionieren.“ (Ladesurren ertönt.) (erfreut) „Es klappt.“ (Ladesurren stoppt.)
„Und schon ist es fertig.“

ID-Karten-Lesegerät

Angucken

„Ein Lesegerät für ID-Karten. Es scheint für die Geräte zuständig zu sein.“

Benutzen mit ID-Karte

(Geräte (Computersystem, Kartentisch, Überwachungsmonitore) werden hochgefahren)

Computersystem

Angucken (aus)

„Ich würde zu gerne wissen, woran er gearbeitet hat.“

Angucken (an)

(mit dramatischer Musik unterlegt) „Der Computer scheint einen Text anzuzeigen, welchen der Tote geschrieben haben muss. (sie liest)
Demnach scheint es sich um den bei der Erschaffung Noahs führenden Forscher Robert N. Ulbrecht zu handeln. In der Ausbildung haben wir oft von ihm gehört, doch es hieß immer, dass er bei der großen Flut wohl außerhalb der Stadt noch am arbeiten war und dabei umkam. Er ist einer der Helden von Noah. Und liegt hier vor mir. Erschossen. In dem Text schreibt er über die Flut. (liest) Er scheint herausgefunden zu haben, dass die große Flut gar nicht kommt und der Damm in dieser Form gar nicht nötig ist. Weiterhin gibt er erste Ratschläge, wie sich die Stadt der Welt wieder öffnen kann. (Pause) Es gibt also wirklich eine Welt da draußen. Warum lässt man die die Bevölkerung Noahs im Irrglauben? Ob Ulbrecht wegen dieser Information umgebracht wurde?“

Kartenleser für die Tür (nicht möglich, damit die Tür zu öffnen)

Angucken

„Es leuchtet rot. Das scheint nicht gut zu sein.“

Benutzen

„Ich brauche eine ID-Karte dazu.“

Benutzen (mit ID-Karte)

(piepst bedrohlich) „Die Tür scheint versperrt zu sein.“

Deko [zum Angucken]

Tür

Angucken

„Irgendetwas ist komisch an der Tür.“

„Sie scheint verformt zu sein. Vermutlich hat sie jemand von außen verriegelt.“

Überwachungsmonitore (erst aus und später an)

Angucken (aus)

„Schwarze Monitore. Spannend.“

Angucken (an)

startet Dialog mit Domitian

Kartentisch

Angucken (aus)

„Der Tisch scheint ein riesiges Display zu sein. Leider ist er aus.“

Angucken (an)

„Diese Karte auf dem Tisch zeigt den Wasserstand dieser Region an. Das Wasser scheint nur geradeso bis zum Fuß des Dammes zu gelangen. (Pause) Mein Leben lang hatte ich Angst vor dem Wasser ... und nun ... nun entpuppt sich alles als Lüge.“

Büro des Kommandanten

Bewegliche Items [zum Mitnehmen im Inventar]

Akte (bekommt man durch Zwischensequenz bei der Sophie erneut die Akten durchsucht)

Angucken

„Dies ist mein einziger Anhaltspunkt in der Welt da draußen – mein Cousin Julian.“

Feste Items [zum Benutzen]

Schrankwand

Angucken

„Da drin muss das Archiv sein.“

Archiv (in der Schrankwand)

Angucken (!Lens1009)

„Lauter Akten. Ich hoffe ich finde darin etwas.“

Angucken (Lens1009)

„Und ich ... ich dachte es gäbe keine Überlebenden, dabei sind es so viele.“

Benutzen (!Lens1009)

Zwischensequenz – Dialog bei Domitian

Benutzen (Lens1009)

„Ich habe schon alles durchsucht.“

Gitter

Angucken

„Ein sauberes Gitter.“

Benutzen (!Lens1005)

„Das ist mir zu gefährlich.“

Benutzen (Lens1005 && !Lens1006)

„Ich würde ja gerne da rein, aber mit dem Kommandanten ist sicher nicht zu spaßen.“

Benutzen (Lens1006)

„Ich muss mich beeilen, bevor der Kommandant zurückkommt.“

Deko [zum Angucken]

Kommunikationsanlage

Angucken

„Eine Kommunikationsanlage für militärische Zwecke.“

Schreibtisch

Angucken

„Sehr ordentlich, das gefällt mir.“

großer Stuhl

Angucken

„Ich wollte mich in der Polizeistation schon nicht hinsetzen. Hier tue ich das erst recht nicht.“

kleiner Stuhl

Angucken

„Wenn, dann nehme ich den großen Stuhl.“

Tür

Angucken

„Hier werde ich bestimmt nicht rausgehen. Die Sekretärin könnte nicht nur männlich, sondern auch bewaffnet sein.“

Kartenleser für die Tür

Angucken

„Die Dinger sind hier wirklich überall.“

Dialogue

Sophie

Verantwortlicher

alle und niemand

Standartsätze (für Nachträgliches und Vergessenes)

„Ja.“

„Nein.“

„Ich will nicht.“

„Ich kann nicht.“

„Ich mag nicht.“

„Dazu habe ich jetzt keine Lust.“

„Auja!“

„Ohje.“

„Hä?“

„Wie bitte?“

„Ich fordere eine Gehaltserhöhung.“

„Für NOAH.“

„Ob ich meine Eltern je finden werde?“

„Wo wohl Titus jetzt sein mag?“

Einstiegsmonolog (Teil 2) [im Vorraum]

„Verdammt! Das glaube ich jetzt nicht...“

Hallo? HALLO?

So ein verfluchter... (ringt nach Worten) ... Mist!

(Pause)

Was mache ich denn jetzt? Durch die Luke komme ich nicht mehr hoch, die ist zu. Komm schon Sophie, lass dich nicht hängen und rei dich zusammen.

(Atmet tief durch)

Kopf hoch. Ich werde schon einen Ausgang finden und Monster gibt es schließlich nicht.

(Scharren und Fiepen einer Ratte ist zu hören)

Wenn man vom Teufel spricht!“

Anfangsmonolog (Teil 3) [Karte des Belüftungssystems]

[!Lens0000] Sophie: Endlich bin ich aus diesem Rattenloch raus. Ich scheine in einer Art Belüftungssystem angekommen zu sein.

Dammingenieurin

Verantwortlicher:

Florian Sander (fs026)

Ort

Dammwärterhäuschen

Angucken

- Sophie: „Die Dammingenieurin, Barbara Stein.“
- Sophie: „Ich glaube, sie mag mich nicht.“

Sprechen

- Sophie: „Hallo Frau Stein.“
 - Barbara: „Hallo Frau Faber.“
- Sophie: „Ich kann Sie beruhigen, wir haben den Verdächtigen gefasst. Er ist jetzt keine Gefahr mehr für den Damm.“
 - Barbara: „Gründer sei dank. Ich kann mir immer noch nicht erklären, wie er es durch die Absperrung geschafft hat.“
- Sophie: „Der Verdächtige meinte, er sei von außerhalb gekommen.“
 - Barbara: „Das kann nicht sein, draußen existiert nichts mehr. Außerdem – wie sollte er über den Damm kommen?“
 - Sophie: „Deswegen bin ich hier. Haben sie eine Idee, wie man den Damm überwinden könnte?“
 - Barbara: „Wollen Sie etwa andeuten, ich würde es nicht bemerken, wenn jemand über den Damm käme? Hören Sie – ich bin ausgebildete Bauingenieurin, die Beste meines Jahrgangs, nur deswegen wurde ich für diesen Job ausgewählt. Ich weiß, was ich tue und mir entgeht nichts!“

- Sophie: „Nein, so war das nicht gemeint. Ich weiß doch, dass Sie den Damm am besten kennen. Gerade weil Sie es doch sind, die den Damm am besten kennen, bin ich zu ihnen gekommen. Sie können mir die kompetenteste Auskunft geben.“
- Barbara: „Oh... da haben sie Recht. [Pause] Dennoch, der Damm ist in perfektem Zustand. Es gibt keinen Weg, ihn zu überwinden – erst recht nicht ohne bemerkt zu werden.“
 - Sophie: „Ganz sicher?“
 - Barbara: „Hören sie auf mich zu beleidigen!“
 - Sophie: „Ok.... kein Weg darüber... vielleicht einen anderen Weg?“
 - Barbara: „Hmm... mein Vater hat mir mal von einem Fluchtweg erzählt. Ein unterirdischer Gang, der zu einem Berg neben der Stadt führt. Der Berg sollte eine vorgelagerte Insel bilden. Doch als das Wasser dann noch höher als erwartet stieg, wurde der Gang versiegelt. Darüber kann also auch niemand herein gelangt sein.“
 - Sophie: „Ich sollte trotzdem den Eingang überprüfen – nur um ganz sicher zu sein. Wie finde ich diesen Gang?“
 - Barbara: „Seine Lage ist streng geheim. 'Barbie, erzähle niemals jemandem davon!' sagte mein Vater immer. Er verhielt sich irgendwie seltsam, nachdem er geschlossen wurde. (kurze Pause) Als er noch in Betrieb war, konnten befugte Personen mit dem NTN zum Eingang fahren. Mehr weiß ich nicht.“
neuer Logbucheintrag: LDammInfo
 - Sophie: „Danke für Ihre Hilfe.“
- Sophie: „Könnte man ein Loch durch den Damm bohren?“
 - Barbara: „Sind sie wahnsinnig? Die Vorstellung ist geradezu absurd!“

Zwischensequenzen

- Men in Black holen Dammingenieurin ab

Max

Verantwortlicher

Florian Sander

Ort

Bunkeranlage

angucken

- Sophie: „Ein zerzauster, alter Mann.“
- Sophie: „Irgendwie sieht er glücklich aus.“
- Sophie: „Irgendwie sieht er traurig aus.“
- Titus: „Irgendwie sieht er senil aus.“

sprechen

- [!LBunkerBeschussEnde] Sophie: „Dampolizei! Stellen Sie sofort das Feuer ein!“
 - Max: „Warum sollten wir Ihnen das glauben?“
 - Sophie: „Ich habe einen Ausweis!“
 - Max: „Zeigen Sie ihn!“
 - Sophie: „Weil ich nie Lüge!“
 - Max: „Und wir lassen nie jemanden passieren. Nicht wahr, Simon?“
 - Sophie: „Warum sollte ich lügen?“

- Max: „Um uns auszutricksen und den Damm anzugreifen!“
- Sophie: „Der Damm ist in Gefahr! Unsere Instrumente zeigen an, dass der Tunnel instabil wird. Wir müssen ihn unbedingt kontrollieren!“
 - Max: „Das ist bestimmt ein Trick. (leise, verärgert) Nein, das kann doch garnicht sein! Du kannst nicht einfach irgendjemand hier rein lassen! (wieder laut) Können Sie sich ausweisen?“
- Sophie: „Wer sind Sie?“
 - Max: „Leutnant Max Nebrag und Gefreiter Simon Pabst. Noah Schutztruppen, Division 1. “
- [!LBunkerBeschussEnde] Sophie: „Warum schießen Sie auf uns?“
 - Max: „Niemand darf passieren!“
- [!LBunkerBeschussEnde] Sophie: „Sie schießen auf eine Frau!“
 - Max: „Ja und?!?“
 - Titus: „Sie schießen auf einen Mann!“
 - Max: „Ja und?!?“
 - Titus (leise): „Einen Versuch war es wert.“
- [LBunkerBeschussEnde] Sophie: „Hallo. Ich dachte, diese Anlage wäre verlassen.“
 - Max: „Wir sind die Wache. Wir sorgen dafür, dass niemand dem Damm hier zu nahe kommt.“
 - Sophie: „Wie lange sind Sie denn schon hier?“
 - Max: „Seit der Gang verschlossen wurde. (stolz) Wir sind die letzte Verteidigungslinie.“
 - Sophie: „Aber das müssen doch schon Jahrzehnte sein!“
 - Max: „Zeit hat für unsere Mission keine Bedeutung.“
Neuer Logbucheintrag: [LBunkerMaxInfoZeit]
- [LBunkerSchlossEntdeckt] Sophie: „Haben Sie sich an dem Schloss zu schaffen gemacht?“
 - Max: „Nein, natürlich nicht!“
 - Sophie: „Wieso ist es dann halb auseinander genommen?“
 - Max (seufzt): „Sie müssen wissen, Simon hat manchmal seine schwachen Momente. Vor ein paar Jahren hatte er ein besonderes Tief und wollte unerlaubt seinen Posten verlassen. Er hat versucht, das Schloss zu knacken, um in den Fluchttunnel zu gelangen.“

- Sophie: „Scheinbar nicht sehr erfolgreich.“
 - Max: „Zum Glück! Er wäre wie ein Deserteur behandelt worden.“
- [LBunkerSchlossEntdeckt && !LBunkerSchlossRepariert] Sophie: „Wie kann ich das Schloss wieder in Betrieb nehmen?“
 - Max: „Es gibt einen Schaltplan. Herr Stein, der Konstrukteur, der diesen Bunker und auch das Schloss gebaut hat, muss ihn hier vergessen haben. Er hat den Bunker damals recht überstürzt verlassen. Wir haben den Plan später gefunden, und Simon wollte damit das Schloss knacken. Der Trottel hat es dann aber nur kaputt gemacht und irgendwann aufgegeben. Den Plan hat er schließlich irgendwo zurückgelassen und vergessen.“
- [LBunkerSchlossEntdeckt] Sophie: „Was ist die Kombination zu dem Schloss am Fluchttunnel?“
 - Max: „Ich kenne sie nicht.“
Neuer Logbucheintrag: LBunkerMaxInfoCodes
- [LBunkerMaxInfoZeit] Sophie: „Wovon leben Sie?“
 - Max: „Wir haben hier abwechslungsreiche und vollwertige Ernährung. Alles, was ein Soldat braucht.“
 - Sophie: „Was denn zum Beispiel?“
 - Max: „Alles mögliche. Sehr vollwertig, alles.“
 - Sophie: „Was denn genau?“
 - Max: „Eine abwechslungsreiche und vollwertige Ernährung. Nicht wahr, Simon?“
- [LBunkerBeschussEnde] Sophie: „Wo ist Simon?“
 - Max: „Direkt neben mir! Meine Güte... heute nehmen sie wohl jeden bei der Polizei. Zu meiner Zeit hatten sie noch Anforderungen an die Rekruten. Nun scheinen sie nicht einmal mehr einen Sehtest zu machen!“
 - Sophie: „,...“
- [LBunkerMaxInfoZeit] Sophie: „Warum sind Sie noch hier? Wollen sie nicht mal wieder die Welt außerhalb des Bunkers sehen?“
 - Max: „Natürlich nicht! Ich habe meine Befehle, den Posten nicht zu verlassen! (Pause, danach leiser) Simon allerdings wollte sich schonmal unerlaubt entfernen, doch er kannte glücklicherweise nicht die Zugangscodes.“
 - Sophie: „Kennen Sie die Codes?“
 - Max: „Nein, ich brauche sie nicht.“
 - Neuer Logbucheintrag: LBunkerMaxInfoCodes
 - Sophie: „Waren sie schonmal außerhalb der Stadt?“

- Max: „Selbstverständlich. Meine Einheit war in der Forschungsanlage ENS1 vor dem Damm stationiert. Wir waren ein wichtiger Vorposten. Dr. Ulbrecht hat dort viel geforscht und die Entwicklung der Flut überwacht. Der Arme...“
 - Sophie: „Wieso der Arme?“
 - Max (überumpelt): „Oh... wie? Simon! Erzähl nicht so einen Unsinn!“
 - Sophie: „Was macht denn das Militär in einer Forschungsstation?“
 - Max: „Nunja, es waren harte Zeiten. Die Flut stieg immer höher, aber Noahs Kapazitäten waren begrenzt. Wir konnten nicht jeden Flüchtling aufnehmen. Die Menschen draußen versuchten in ihrer Verzweiflung immer wieder mit Gewalt in die Stadt zu gelangen. Auch die Forschungsstation wurde wegen ihrer Verbindung zu Noah immer wieder angegriffen. Wir mussten sie beschützen.“
 - Titus: „Beschützen. Ja klar.“
 - Max (bedrückt): „Es war notwendig. Keiner hat es gerne getan. Ich habe gesehen, wie sehr selbst den Kommandanten die Mission belastet hat.“
 - Sophie: „Gibt es die Anlage noch?“
 - Max: „Das weiß ich nicht so genau. Wahrscheinlich nicht. Kommandant Rotrad teilte uns irgendwann mit, dass die Flut noch stärker als befürchtet werden würde. Er sah die Gefahr, dass die Verbindung zwischen Noah und ENS1 nicht mehr länger aufrecht erhalten werden konnte. Wir mussten uns entscheiden, ob wir in der Stadt oder davor leben wollten. Wahrscheinlich kam die Flut stärker als erwartet, denn von den anderen habe ich nie wieder etwas gehört. Ich vermute, der Tunneleingang auf der anderen Seite ist überflutet. Ob die höher gelegenen Teile der Anlage noch stehen, weiß ich nicht.“
 - Sophie: „Und warum sind Sie nicht in der Stadt oder der Station wie die anderen?“
 - Max: „General Rotrad hat uns die ehrenvolle Aufgabe übergeben, den Tunneleingang zu bewachen. Schließlich ist das die verwundbarste Stelle des Damms. Wir waren von dieser Ehre sehr überrascht.“
 - Sophie: „Das bezeichnen sie als Ehre? Mir erscheint das wie eine Bestrafung!“
 - * Max (verärgert): „Sie reden genau den selben Unfug wie Simon.“
 - Sophie: „Ich bewundere ihren selbstlosen Einsatz.“
 - * Max (verlegen): „Och... das ist doch selbstverständlich... siehst Du Simon, ich habe Dir schon immer gesagt, dass man unsere Leistungen zu schätzen weiß.“
 - Titus (bissig): „Ich wünsche Ihnen, dass Sie dieser ehrenvollen Aufgabe noch möglichst lange nachgehen werden.“

Idle-Dialog

Alles geflüstert.

- Max: „Nein.“
 - Max: „Du kannst jetzt nicht gehen.“
 - Max: „Sie werden Dir nicht helfen.“
 - Max: „Wir haben unsere Befehle.“
 - Max: „Widersprich mir nicht!“
 - Max: „Immer machst Du Probleme.“
 - Max: „Ich bin garnicht sturköpfig! Ich bin loyal, aber das Wort ist für Dich wohl ein Fremdwort.“
 - Max: „Jetzt reicht's! Ich rede kein Wort mehr mit Dir!“
 - Max (trotzig): „Ich höre Dich nicht.“
 - Max: „Gib's auf.“
 - * Max: „Frag doch die da.“
 - * * Max: „Nicht mit mir.“
 - * * * Max (laut): „Verflucht! Jetzt lass mich endlich in Ruhe!“

Zwischensequenzen

- Ankunft im Bunker
- Abstieg in den Fluchttunnel

Titus

Verantwortlicher

Florian Sander

Ort

Polizeirevier, Dammareal, Bunkeranlage

Achtung: Titus hat teilweise auch an anderen Stellen (Gegenstandsbeschreibungen, Dialoge mit anderen Charakteren, etc) etwas Text.

angucken

Sophie: „Was führt er wohl im Schilde?“

Sophie: „Könnte er etwa die Wahrheit sagen?“

Sophie: „Vielleicht sollte ich ihn doch wieder einsperren.“

Sophie: „Für ein zurück ist es nun zu spät.“

Sophie: „Titus. Ein seltsamer Name.“

Sophie: „Er wirkt irgendwie nicht sehr nützlich.“

Sophie: „Warum schleppe ich ihn überhaupt mit?“

Sophie: „Titus.“

Titus: „Warum schaust Du mich so an?“

Dialoge im Polizeirevier

- [!LDammAnkunft] Sophie: „Ok, also los. Zeigen Sie mir ihre Welt da draußen.“
 - Titus: „Nun, das werde ich... sowie wir einen Weg nach draußen gefunden haben.“
 - Sophie: „Bitte was?!? Zeigen sie mir doch einfach den Weg, den sie gekommen sind.“
 - Titus: „Den können wir nicht zurück. Ich bin durch eine steile Metallrutsche in der Genfabrik gelandet. Die ist inzwischen wahrscheinlich stark bewacht. Außerdem kann man sie nicht hinaufklettern – sie ist zu glatt.“
 - Sophie: „Na toll, und wie wollen Sie mich nun davon überzeugen, dass Sie die Wahrheit sagen?“
 - Titus: „Ich arbeite daran.“
 - Sophie: „Ich sollte Sie einfach dem Richter überlassen.“
 - Titus: „Dann werden Sie auf ewig eine Gefangene bleiben.“
 - Sophie: „Kennen Sie andere Wege nach draußen?“
 - Titus: „Nein, Ihr habt die Stadt verdammt gut gesichert. Ich habe es zwar schon bis an den Damm geschafft, aber es gab keinen Weg darüber. Ich konnte nicht mehr tun, als eine Botschaft zu hinterlassen.“
 - Sophie: „Hmm... die Dammingenieurin kennt sich am besten mit dem Damm aus. Vielleicht kennt sie eine Schwachstelle.“
 - Titus (frustriert): „Ich wäre da nicht so optimistisch...“
 - Sophie: „Kommen sie...“
 - [Zwischensequenz: Flucht aus dem Polizeirevier / Ankunft beim Damm, neuer Logbucheintrag: LDammAnkunft]

Dialoge am Dammareal

- [LDammInfo] Sophie: „Interessant, es scheint einen Fluchttunnel aus der Stadt heraus zu geben. Der Vater der Ingenieurin hat ihn gebaut. Leider weiß sie nicht, wo der Eingang ist, nur dass man über das NTN dort hinkommt.“
 - Titus: „Hat sie sonst noch etwas Wichtiges gesagt?“
 - Sophie (lächelnd): „Ihr Vater scheint sie immer Barbie genannt zu haben.“
 - Titus: (krümmt sich vor lachen)

- Sophie (kichernd): „Das ist gemein.“
 - Neuer Logbucheintrag: LdammInfo2
- [LNTNSchlossEntdeckt] Sophie: „Können Sie das Schloss am NTN knacken?“
 - Titus: „Nein.“

Dialoge am Damm oder im Bunker

- [LDammInfo2] Sophie (grinsend): „Barbie?“
 - Titus: (lachen)
- Sophie: „Irgendwelche Ideen?“
 - Titus: „Nein.“

Dialoge im Bunker

- [LBunkerBeschuss && !LBunkerBeschussEnde] Sophie: „Wissen Sie, wer auf uns schießen könnte?“
 - Titus: „Nein.“
- [LBunkerSchaltplanErgreifungsversuch] Sophie: „Kommen Sie an den Schaltplan auf dem Schrank?“
 - Titus: „Nein.“
- [LBunkerSchlossEntdeckt] Sophie: „Kennen Sie den Code für den Fluchttunnel?“
 - Titus: „Nein.“

Zwischensequenzen

- Abstieg in den Fluchttunnel
- Intro

Klaus Voss

Ort

Kontrollraum

Tagebucheinträge

1. Seite:

„Heute habe ich einige Meter Schienen im hinteren Abschnitt überprüft und ein paar kleinere Mängel beheben können – nichts Großes, aber wichtig für die Sicherheit des ganzen Systems. Ich bin mir nicht so sicher, ob ein Anderer die kleinen Roststellen auch gesehen hätte – wenn ich mir vorstelle, was alles hätte geschehen können! Max stimmt da mit mir überein.

Vielleicht bekomme ich ja nächstes Wochenende frei und kann für ein paar Tage nach Hause. Marie und die Kleinen sind schon etwas verstimmt, dass ich jetzt so lange arbeite und immer erst spät heim komme. Aber mir macht die Arbeit nun mal Spaß und ich habe hier eine Menge Verantwortung. Sie werden es sicher verstehen.“

2. Seite:

„Ich weiß nicht so recht, was ich von Max halten soll. Ja, manchmal erzählt er gern Geschichten, aber eigentlich war immer auf ihn Verlass. Und jetzt kommt er mit so einer Geschichte um die Ecke, also ich weiß nicht recht. Behauptet, dass die nahende Flut gar nicht so hoch ansteigen wird und dass die Station und dieser Tunnel total unnötig wären. Er sagt, er hätte da was spitz gekriegt und es wären Informationen aus erster Hand – verraten wollte er mir allerdings nichts weiter.

Aber was ist, wenn er Recht hat? Dann könnten wir und die Kinder endlich doch aufs Land ziehen und ich müsste nicht mehr unter Tage arbeiten. Ich wollte doch schon immer selbständig sein und die Kinder hätten mehr Platz zum Spielen. Marie und ich hätten wieder mehr Zeit füreinander. Wir wären zumindest nicht in der Stadt für unser ganzes Leben eingesperrt.

Ich muss weiter darüber nachdenken.“

3. Seite:

„Irgendetwas geht hier vor sich. Rotrad redet kein Wort mehr mit mir; die Anordnungen werden nur noch von einem Soldaten mit grimmiger Miene überbracht. Max sehe ich auch nicht mehr. Alle sind sehr geschäftig, ganz so als ob alle in großer Eile wären. Ich habe einen großen Auftrag

in der Nähe des Kontrollraums erhalten. Die Schienen sollen sich gelockert haben durch eine kaum merkbare Eruption. Morgen werde ich mir das mal anschauen.“

4. Seite:

„Meine Hand zittert so sehr, dass ich kaum ein vernünftiges Wort schreiben kann. Ich wage es nicht, es mir selbst einzugestehen, aber ich bin eingesperrt, zum Tode verurteilt...“

Der Tunnel ist über mir zusammengebrochen. Riesige Steine polterten herunter und hätten mich beinahe erschlagen. Ich habe keine Ahnung, wie ich das überlebt habe. Vielleicht wäre es auch besser gewesen, wenn ich darunter liegen und nichts mehr spüren würde. Es gibt keinen Ausgang mehr. Ich werde nie wieder das Tageslicht sehen, meine Familie...“

5. Seite

„Ich habe eine Möglichkeit gefunden, hier heraus zu kommen! Hinter dem größten Stein auf einem kleinen Vorsprung des Gerölls liegt an der rechten Seite ein Gitter zu einem Ablüftungsschacht verborgen. Ich muss es nur schaffen, das Gitter zu zerstören. Mein ganzes Werkzeug liegt unter den Steinen begraben und ich habe nur noch eine kleine Feile. Auch wenn es ewig dauern sollte, ich gebe nicht auf. Ich muss hier irgendwie rauskommen.“

Jemand muss die Wahrheit erfahren, denn all das habe ich doch nur Rotrad zu verdanken. Niemand anderes war noch hier, alle sind verschwunden kurz bevor es los ging. Ich weiß nicht mehr, ob es vielleicht eine Explosion gab, aber das Schwein wollte mich mit Sicherheit hier verrecken lassen, weil Max geredet hat. Ich habe keine Ahnung, wieso er verheimlichen will, dass die Flut nicht die bedrohliche Höhe erreichen wird. Was hat er nur vor? Ob er auf Geheiß des Gründers handelt? Ich verstehe das alles nicht.

Ich will Marie und die Kinder wiedersehen, ich werde nicht aufgeben, nicht ehe ich hier wieder raus bin. Ein paar Konservendosen habe ich gefunden, die Ratten prügeln sich schon um die letzten Krümel.

6. Seite

„Die Luft wird immer stickiger und ich bin so müde. Die Arbeit geht nicht voran, jetzt ist auch noch die Feile zerbrochen und die Vorräte sind alle. Ich schaffe es nicht...“

Tim der Kung-Fu-Pirat

Verantwortlicher

Erik Schneider (es027)

Ort

Lager

Angucken

„Ein seltsamer Soldat.“

Standartsätze (für Nachträgliches und Vergessenes)

„Nein.“

„Ja.“

„Kein Problem.“

„Auf keinen Fall.“

„Das geht nicht.“

„Sie sind gemein.“

Ablehnungssätze für Items im Lager [!Lens1004]

„Hände weg.“

„Nichts anfassen.“

„Hier verwalte immer noch ich das Lager.“

„Ohne Erlaubnis geht hier gar nichts.“

„Was fällt Ihnen ein?“

„Ah. Das habe ich gesehen.“

„Noch ein einziges Mal.“

„Ey.“

„Lassen Sie es doch einfach bleiben.“

„Jetzt ist aber Schluss mit lustig.“

„Das bleibt hier.“

Ablehnungssätze für überreichte Gegenstände

„Das will ich nicht.“

„Was soll ich damit?“

„Behalten Sie das.“

„Machen Sie doch nen Laden auf, wenn sie soviel Zeug haben.“

„Ich nehm nicht alles was glänzt.“

„Zeigen sie mir doch mal was Interessantes.“

„Stecken Sie es wieder ein.“

Dialoge

- [Lens10015] Tim der Kung-Fu-Pirat: „Halt! Wer sind sie? Was wollen sie hier? Wo ist ihre ID-Karte?“
 - o Sophie: „ID-Karte?“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Ja, wo ist die?“
 - Sophie: „Die muss ich wohl im Schacht verloren haben.“
 - o Tim der Kung-Fu-Pirat: „Und wer sind sie und was machen sie hier?“

- Sophie: „Ich reinige den Schacht.“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Oh. Hm. Na, dann ist es wohl ok.“ [setze Lens10015]
- Sophie: „Ich repariere den Schacht.“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Oh. Hm. Na, dann ist es wohl ok.“ [setze Lens10015]
- Sophie: „Ich warte den Schacht.“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Oh. Hm. Na, dann ist es wohl ok.“ [setze Lens10015]
- Sophie: „Ich überprüfe den Schacht.“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Oh. Hm. Na, dann ist es wohl ok.“ [setze Lens10015]
- Sophie: „Ich pflege den Schacht.“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Oh. Hm. Na, dann ist es wohl ok.“ [setze Lens10015]
- Sophie: „Ich kontrolliere den Schacht.“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Oh. Hm. Na, dann ist es wohl ok.“ [setze Lens10015]
- Sophie: „Ich verbessere den Schacht.“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Oh. Hm. Na, dann ist es wohl ok.“ [setze Lens10015]
- Sophie: „Ich putze den Schacht.“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Oh. Hm. Na, dann ist es wohl ok.“ [setze Lens10015]
- Sophie: „Ich habe keine.“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: (verwundert) „Warum nicht?“
 - Sophie: „Ich putze hier nur.“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Oh. Hm. Na, dann ist es wohl ok.“ [setze Lens10015]
 - Sophie: „Weil ich Forscher bin. Ich brauche keine.“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Oh. Hm. Na, dann ist es wohl ok.“ [setze Lens10015]

- Sophie: „Keine Ahnung.“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Das ist nicht gut.“
 - Sophie: „Das stimmt, jeder fragt immer danach.“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Hm. Dann besorgen sie sich doch einfach mal in nächster Zeit eine.“ [setze Lens10015]
 - Sophie: „Bald kaufe ich mir eine.“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Ha, sie sind ja lustig. Na, machen sie schon weiter.“ [setze Lens10015]
 - Sophie: „Ist doch egal.“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Eigentlich nicht. Aber ich will mal nicht so sein. Machen sie weiter.“ [setze Lens10015]
 - Sophie: „Das geht sie nichts an, Soldat.“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Ich muss und werde dieses Lager bewachen.“
 - Sophie: „Dafür sind sie auch da.“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Ja ... äh ... und lenken sie mich jetzt nicht weiter ab.“ [setze Lens10015]
 - Sophie: „Richtig so.“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Genau, ich werde jetzt mal weitermachen, weiterbewachen.“ [setze Lens10015]
 - Sophie: „Das ist noch wahrer Ehrgeiz. Schön.“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Danke. Ich arbeite auch viel an meiner Motivation. Und jetzt lenken sie mich bitte nicht weiter von meiner Aufgabe ab.“ [setze Lens10015]
 - Sophie: „Ich bin ... Wartungstechnikerin.“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Herrje, warum jagen sie mir dann so einen Schreck ein.“ [setze Lens10015]

- Sophie: „Die Belüftungsanlage überprüfen.“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Ach so. Dann machen sie mal.“ [setze Lens10015]

- [Lens10015 && !Lens1004] Sophie: „Was machst du noch mal hier?“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Ich bewache und verwalte dieses Lager.“
 - Sophie: „Macht das denn Spaß?“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Das ist meine Arbeit.“
 - Sophie: „Kann Arbeit nicht auch Spaß machen?“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Arbeit? Spaß? Wo kommen sie denn her?“
 - Sophie: „Meine Arbeit macht mir Spaß.“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Spaß. Sie kriechen durch kleine dreckige Schächte.“
 - Sophie: „Schaffe, schaffe, Häusle baue.“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Ich kann Hochdeutsch.“
 - Sophie: „Wow. Das ist ja ein interessanter Job.“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Ja, ich habe ganz viele Sachen aus der Zeit vor der Flut hier.“
 - Sophie: „Vor wem bewachen sie das Lager?“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Na vor Eindringlingen.“
 - Sophie: „Vor mir?“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: (lacht) „Nein, natürlich nicht vor ihnen.“
 - Sophie: „Vor welchen Eindringlingen?“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: (bedrohlich) „Bösen Eindringlingen.“
 - Sophie: „Wie sehen die denn aus?“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Keine Ahnung. Bisher kam noch keiner.“

- Sophie: „Was verwalten sie in dem Lager?“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: (stolz) „Dinge aus der Zeit vor der Flut.“
- [Lens10015 && !Lens1004 && !Lens1002] Sophie: „Warum darf ich hier nichts anfassen?“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Weil sie mir noch nichts gebracht haben.“
 - Sophie: „Ich muss ihnen etwas bringen?“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Ja.“
 - Sophie: „Was muss ich ihnen denn bringen?“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Sie wissen das nicht? Jeder muss mir hier etwas aus der Zeit vor der Flut bringen. Sonst geht aber mal gar nix.“ [setze Lens1002]
 - Sophie: „Achso.“
- [Lens10015 && !Lens1004] Sophie: „Wie geht’s dir?“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Äh. (stock verdattert und dann verwirrt:) Gut.“
 - Sophie: „Das fragt wohl nie jemand, oder?“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Hmmm-nee. Eigentlich nicht.“
 - Sophie: „Das klang aber nicht überzeugt.“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Naja. Manchmal ist es nicht so toll hier. (kurzes Schweigen) Aber dafür habe ich die größte Sammlung von Dingen aus der Zeit vor der Flut.“
 - Sophie: „Gut? Das ist gut.“
- [Lens10015 && Lens1002 && !Lens1003] Sophie: „Bringen dir alle etwas mit?“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Natürlich. Sogar Jakobsen.“
 - Sophie: „Wer ist denn Jakobsen?“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Puh. Haben sie ein Glück, dass sie den nicht kennen. Der ist nicht so nett und macht sich ständig über mich lustig. Noch dazu ist er Oberfeldwebel und damit einer meiner Vorgesetzten.“ [setzte Lens1003]

- Sophie: „Warum?“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Weil das eben so ist. Will man etwas von mir, dann muss man mir auch etwas dafür geben.“
- Sophie: „Das ist toll.“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Stimmt.“
- [Lens10015 && Lens1003 && !Lens1006] Sophie: (auf den Arm nehmend) „Vorsicht, Oberfeldweibel Jakobsen ist im Anmarsch.“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: (aufgeregt) „Wo? Wo?“
 - Sophie: „Sorry, war ein Scherz.“
 - Sophie: „Ach nee, doch nicht.“
 - Sophie: „Bestimmt ... gleich ... irgendwann.“
- [Dialog ohne Auswahl bei der Übergabe der Kappe.] Sophie: „Hier, für dich.“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Ne Kappe. Boah! Ich glaubs nicht. Das ist ja toll!“
 - Sophie: „Kein Problem, ich sehe mich mal um, ja?“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Klar. Kein Problem.“ [setze Lens1004]
- [Lens1004] Sophie: „Ich bin übrigens Sophie.“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Ich bin Tim Kaiser, allerdings nennen mich alle Tim den Kung-Fu-Piraten.“
 - Sophie: „Lustiger Name.“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Ja, wenn sie es so sehen wollen.“
 - Sophie: „Warum nennt man dich so?“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Nun, ich bin der Kung-Fu-Meister. Übrigens der einzig bekannte Kung-Fu-Meister seit der Zeit nach der Flut.“
 - Sophie: „Du bist also eigentlich ein Kaiser?“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Das erzähl mal den anderen.“

- [Lens1004] Sophie: „Du siehst ... irgendwie unglücklich aus.“
 - o Tim der Kung-Fu-Pirat: „Ach weißt du, ich arbeite hier schon etliche Jahre. Das ist manchmal etwas öde.“
 - Sophie: „Achso.“
 - Sophie: „Dann geh doch raus.“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Nee, das geht nicht. Ich kann meinen Posten nicht verlassen.“
 - Sophie: „Kannst du nicht um eine Versetzung bitten?“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Ach, jeder denkt, dass ich nichts kann. Das würde nichts bringen.“
- [Dialog der beim Abspielen des Kassettenrekorders startet und die Musik spielt] Tim der Kung-Fu-Pirat: (singt) „(Er summt oder singt hier das Kinderlied mit.) Hach. Bei dem Lied muss ich immer an die Zeit vor der Flut denken – besonders an meine Mama. Sie hat mir das Lied früher immer vorgesungen.“
 - o Sophie: „Und wo sind deine Eltern jetzt?“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Naja. Die Flut schluckte vieles.“
 - Sophie: „Oh. Das tut mir Leid. Ich habe meine Eltern seit der Flut auch nicht mehr gesehen.“
 - o Tim der Kung-Fu-Pirat: „Oh, deine stehen auch nicht im Archiv?“
 - Sophie: „In welchem Archiv?“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Na in dem von Kommandant Rotrad. Es steht in seinem Büro.“
 - o Sophie: „Oh. Äh. Ja klar kenn ich das. Mhm.“ [setze Lens1005]
 - Sophie: „Das ist wohl war.“
 - o Tim der Kung-Fu-Pirat: „Kommandant Rotrad hat ja viele Überlebenden in seinen Archiven festgehalten. Meine Eltern sind leider nicht dabei gewesen.“
 - Sophie: „Aha. Oh. Ja, ja. Das ist wohl so.“ [setze Lens1005]
 - o Sophie: „Ich habe meine Eltern seit der Flut nicht mehr gesehen.“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Oh, deine stehen auch nicht im Archiv?“

- Sophie: „In welchem Archiv?“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Na in dem von Kommandant Rotrad. Es steht in seinem Büro.“
 - Sophie: „Oh. Äh. Ja klar kenn ich das. Mhm.“ [setze Lens1005]
- [Dialog gestartet durch die Übergabe des Empfehlungsschreiben.] Sophie: „(zu sich selbst) Hoffentlich schluckt er das. (kurze Pause) Hier, guck mal. Ich soll dir das hier geben.“
 - [Eingabe ist nicht „Jakobsen“ oder „Oberfeldwebel Jakobsen“] Tim der Kung-Fu-Pirat: „Ist das ein dummer Scherz?“
 - [Eingabe ist „Jakobsen“ oder „Oberfeldwebel Jakobsen“] Tim der Kung-Fu-Pirat: „Ein Empfehlungsschreiben ... von Oberfeldwebel Jakobsen ... das ist ja ... merkwürdig. Aber. Hm. Vielleicht ... vielleicht hat er ja endlich gesehen was in mir steckt. Wenn ich das Kommandant Rotrad zeige, dann werde ich vielleicht endlich auf einen besseren Posten versetzt. Ich sollte es probieren. Aber ich kann meinen Posten nicht verlassen. Hm. Ich werde ihn einfach herrufen.“
 - Sophie: „Äh. Ich muss weg.“ (Sophie ist im Schachtsystem und kann nicht mehr zum Lager.)
- [Lens1008 – Zwischensequenz startet sobald man in den Raum kommt (also mit Benutzung des Gitters?)] Tim der Kung-Fu-Pirat: „Halt. Wer sind sie?“
 - Sophie: „Ich.“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Moment mal, sie ...sie kenne ich doch Sie sind gar keine Technikerin?!“
 - Sophie: „Doch. Ich habe mich nur gerade verkleidet. Toll nicht?“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat: „Nein, darauf falle ich nicht noch mal herein. Ich nehme sie fest.“
 - Sophie: „Hinter Dir! Ein dreiköpfiger Affe!“
 - Tim der Kung-Fu-Pirat dreht sich um, Domitian springt schnell aus dem Schacht und erledigt Tim den Kung-Fu-Piraten mit einem Spock-Griff
 - Domitian (zu Sophie): „Klasse Spruch.“
 - Sophie: „Danke, aber der ist nicht von mir.“
 - Domitian: „Hej, der Kerl hat ja meine Kappe. Dieser feige Dieb muss sie mir im Schlaf geklaut haben.“
 - Sophie: „Oh ja. Dieser feige Dieb.“ [setze Lens1010]

Rotrad

Verantwortlicher

Erik Schneider (es027)

Ort

Büro des Kommandanten

Angucken

„Ein stattlicher Mann.“

Standartsätze (für Nachträgliches und Vergessenes)

nicht benötigt

Dialoge

- [Sobald Sophie den Wandschrank öffnet beginnt eine Zwischensequenz.] Rotrad: (kommt ins Zimmer und setzt sich von Sophie unbemerkt auf den kleinen Stuhl vor dem Schreibtisch) „Guten Tag.“
 - o Sophie (kramte gerade in den Akten und dreht sich nun erschreckt um): „Ich ... ich kann ihnen das alles ... ich habe nur nach meinen Eltern ...“
 - Rotrad (ganz ruhig): „Sie müssen Sophie Faber sein. Ich habe von ihnen gehört, aber ehrlich gesagt nicht damit gerechnet, dass sie es bis hierhin schaffen.“
 - Sophie (irritiert): „Woher ... woher wissen sie, wer ich bin?“
 - o Rotrad: „Entschuldigen sie, sie wissen schon zuviel. Das kann ich ihnen wirklich nicht verraten.“
 - Sophie: „Und ... was geschieht jetzt?“

- Rotrad: „Das müssen wir uns wohl nun überlegen. Zunächst sollten sie mir aber bitte folgen.“ [setzte Lens1007 – danach ist sie in der Gefängniszelle]

Robert N. Ulbrecht

Verantwortlicher

Erik Schneider (es027)

Ort

Büro des Kommandanten

Angucken

„Der arme Mann ist tot.“

„Er war wohl mal Forscher.“

„Der einzige Grund, welcher mich davon abhält zu denken, dass er an Überarbeitung gestorben ist, ist das Loch in seiner Stirn.“

„Er ruhe in Frieden.“

Standartsätze (für Nachträgliches und Vergessenes)

nicht benötigt

Dialoge

- Sophie: „Hallo.“
- [Lens1a] Sophie: „Ich weiß, sie sind tot, aber ich (stottert) ich (spricht nun selbstbewusst) Ich werde die letzte Tat ihres Lebens aufgreifen und weiterführen. Ich werde die Leute von Noah über alles aufklären. (etwas nachdenklicher) Ich hoffe das macht ihren Tod weniger sinnlos.“
- Sophie: „Ruhen sie in Frieden.“

Domitian

Anmerkung: Domitian redet auch bei einem Dialog bei Tim dem Kung-Fu-Piraten mit.

Verantwortlicher

Erik Schneider (es027)

Ort

an verschiedenen Orten

unten gekennzeichnet

Angucken

[!Lens10075] „Ein junger Mann. Er kommt mir bekannt vor.“

[Lens10075] „Das ist Dom, Bruder von Titus.“

[Lens10085] „Ich bin auf der Flucht mit diesem gut aussehenden Mann.“

Standartsätze (für Nachträgliches und Vergessenes)

„Yeah!“

„So ne Scheiße.“

„Och nee.“

„Piss die Wand an.“

„Ich lach mich schepp.“

„Freiheit ich komme.“

„Geh weg.“

Dialoge [Gefängniszelle]

- [!Lens10075] Sophie: „Hallo. Ich bin Sophie.“
 - o Domitian: (vorsichtig) „Dom.“
 - Sophie: „Warum bist du hier?“
 - Domitian: „Ich habe versucht nach NOAH zu gelangen.“
 - o Sophie: „Oh. Du auch?“
 - Domitian: „Wer noch?“
 - Sophie: „Ich weiß nicht, ob ich das verraten sollte.“
 - Sophie: „Titus.“
 - o Domitian: (aufgeregt) „Titus? Wie geht’s ihm? Wo ist er?“
 - Sophie: „Du kennst Titus?“
 - Domitian: „Ja, er ist mein Bruder.“ [setzet Lens10075]
 - Sophie: „Ich weiß nicht wo er ist oder wie es ihm geht.“
 - Domitian: „Schade.“
 - Sophie: „Wir haben uns verloren.“
 - Domitian: „Oh.“
 - o Sophie: „Das scheint wohl momentan im Trend zu liegen.“
 - Domitian: „Naja, es wäre schön, wenn noch mehr Leute dies tun würden.“
 - o Sophie: „Warum?“
 - Domitian: „Um die Leute dort darüber zu informieren, was hier draußen vor sich geht.“
- Sophie: „Was passiert jetzt?“
- Sophie: „Schöne Scheiße.“

- Domitian: „Hm. Vermutlich.“
 - Sophie: „Dabei habe ich nur wissen wollen, ob meine Eltern noch leben.“
 - Domitian: „Und dafür kommt man in den Knast?“
- [!Lens10075] Sophie: „Wer bist du?“
 - Domitian: „Wer fragt das?“
- [!Lens10075] Sophie: „Irgendwie kommst du mir bekannt vor?“
 - Domitian: „Das höre ich oft.“
- [!Lens10075] Sophie: „Wo ist deine Kappe?“
 - Domitian: „Keine Ahnung. Die muss mir wohl einer der Wärter gezoockt haben.“
- [!Lens10075 && !Lens1008] Sophie: „Ich vertraue dir.“
 - Domitian: „Warum?“
 - Sophie: „Weil ich deinen Bruder kenne.“
 - Sophie: „Weil ich Titus vertraut habe.“
 - Sophie: „Einfach so.“
- [!Lens10075 && !Lens1008] Sophie: „Wie geht’s dir?“
 - Domitian: „Danke. Geht schon. Gefangen zu sein ist leider nicht so lustig.“
- [!Lens10075 && !Lens1008] Sophie: „Wir sollten fliehen.“
 - Domitian: „Wie denn das?“
 - Sophie: „Durch das Gitter.“
 - Domitian: „Das ist verschl moment mal.“
 - Sophie: „Ich habe es vorhin geöffnet.“
 - Domitian: „Na dann los.“ [setzte Lens1008 und Zwischensequenz in der bebt und Staub aus dem Belüftungsschacht kommt]

- [Lens1008 && !Lens10085] Sophie: „Was war das?“
 - o Domitian: „Keine Ahnung.“
- [Lens1008 && !Lens10085] Sophie: „Wie geht’s dir?“
 - o Domitian: „Besser. Immer besser.“
- [Lens1008 && !Lens10085] Sophie: „Auf zur Flucht.“
 - o Domitian: „Kinder und Frauen zuerst.“

Dialoge [Büro des Kommandanten]

- [Zwischensequenz startet bei der Akteneinsicht] Sophie (kramt in den Akten rum): „Hier. Ich glaube ich habe etwas.“
 - o Domitian: „Was?“
 - Sophie: „Ein Akte mit dem Namen Faber. (sie liest konzentriert).“
 - Domitian: „Dein Familienname?“
 - o Sophie: „Ja, ich ... ich finde nichts über mein Eltern. Aber ... Moment (sie zieht ein Blatt heraus) ... das hier könnte ein Cousin von mir sein.“
 - Domitian: „Na. Das ist doch was. Und jetzt lass uns abhauen, so lange wir noch können.“ [setze Lens1009]

Dialoge [Labor]

- [Dialog/Zwischensequenz bei dem Anblick der Überwachungsmonitore] Sophie: „Überall leere Gänge.“
 - o Domitian: „Da. Das scheint die Tür vor dem Lager zu sein.“
 - Sophie: „Und niemand ist in Sichtweite.“
 - Domitian: (entschlossen) „Das ist unser Weg nach draußen.“ [setze Lens1011]

Dialoge [kann überall sein]

- [Lens10085] Sophie: „Du siehst schon besser aus als vorhin.“

- Domitian: „So fühl ich mich auch. Endlich bin ich nicht mehr in dieser öden Zelle.“
- [Lens10085] Sophie: „Was machen wir, wenn wir die Station verlassen haben?“
 - Domitian: „Erstmal müssen wir weg von hier. Dann gucken wir weiter.“
- [Lens10085] Sophie: „Was erwartet mich da draußen?“
 - Domitian: „(freudig) Die Freiheit! Rau und unendlich.“
- [Lens10085] Sophie: „Wo Titus wohl sein mag?“
 - Domitian: „Der kann gut auf sich aufpassen, keine Angst.“
- [Lens10085] Sophie: „Wofür steht eigentlich Dom?“
 - Domitian: „Mein voller Name ist Domitian Schwarz. Ich habe meine Eltern ja gern, aber Domitian und Titus? Wir sind doch keine römischen Kaiser.“

Dialoge [Lager]

- [Abschlusssequenz – ohne Auswahl im Dialog] Sophie: „Bist du bereit?“
 - Domitian: „Von mir aus kann’s losgehen.“
 - Sophie: „Meinst du wir werden es schaffen?“
 - Domitian: „Nur Mut. Die Welt da draußen ist meine Heimat.“
 - Domitian und Sophie gehen durch die Tür und rennen schließlich einen Gang entlang ins gleißende Tageslicht. Credits. Spiel beenden. Computer ausschalten. Tee trinken.

Zwischensequenzen

Flucht aus dem Polizeirevier

Verantwortlicher

Florian Sander (fs026)

Ort

Polizeirevier

Zeit

Nach erstem Dialog.

Handlung / Dialoge

Sophie und Titus schleichen durch die leeren Gänge (existieren die?) des Polizeireviere.

Sophie (leise): „Einen Moment, ich muss noch etwas Wichtiges holen.“

Sophie springt noch schnell in ihr Büro und steckt ein Bild ihrer Eltern ein. Dann schleichen sie sich in die Eingangshalle. Das Pförtnerhäuschen ist glücklicherweise leer.

Sophie (leise): „Kommen Sie...“

Sie rennen schnell ins NTN. Als sie am Dammareal ankommen, lässt Sophie Titus vor dem Wärterhäuschen warten.

Sophie: „Warten sie hier, ich kann schlecht mit einem potentiellen Terroristen dort auftauchen.“

Sophie betritt das Dammwächterhäuschen. Ab jetzt folgt Titus nur außerhalb des Häuschens. Betritt man das Wächterhäuschen, wartet er wieder draußen..

neuer Logbucheintrag: LDammAnkunft

Ankunft im Bunker

Verantwortlicher

Florian Sander (fs026)

Ort

Bunker (Eingangsbereich)

Zeit

Sowie man das erste Mal den Bunker betritt.

Handlung / Dialoge

Neuer Logbucheintrag: LBunkerBeschuss

Sophie und Titus kommen durch das NTN, sofort fallen Schüsse.

Sophie: „In Deckung!“

Sie springen hinter die Kisten.

--- Beginn Interaktion ---

Sophie benutzt Ausweis mit Max (von dem man nur das Gewehr sieht):

--- Ende Interaktion ---

Sophie: „Hier ist mein Ausweis!“

Max: „Simon, überprüfe das! (Zeit vergeht) Simon! Du elender Feigling, tu was ich sage! (Zeit vergeht) Na gut, darüber sprechen wir später noch!“

Max nähert sich und nimmt den Ausweis.

Max: „Dieser Ausweis ist zu neu, ich kenne ihn nicht. (pause) Hmm... das ist die Unterschrift des Gründers! (pause) Na gut, ich glaube ihnen. Aber machen Sie keine Dummheiten!“

Max senkt sein Gewehr.

Neuer Logbucheintrag: LBunkerBeschussEnde

Men in Black holen Dammingenieurin ab

Verantwortlicher

Florian Sander (fs026)

Ort

Dammwärterhäuschen

Zeit

Wenn man zum Bunker reist, aber bevor man ankommt

Handlung / Dialoge

Agent 1: „Guten Tag Frau Stein. Wir sind auf der Suche nach Dammschutzkommissarin Faber. Haben Sie sie gesehen?“

Barbara (unbeschwert): „Ja, sie war vor kurzem hier. Sie hat mir schon berichtet, dass sie den Vandalen fassen konnte. (etwas aufgeregt) Stellen Sie sich vor, er soll behauptet haben, er käme von außerhalb!“

(Nahaufnahme von Agent 1)

Agent 1 (klingt wissend finster): „Interessant, Frau Stein.,,

Agent 1 (fortgesetzt): „Der Verdächtige scheint sich unzurechnungsfähig stellen zu wollen. Vor Gericht wird er damit aber nicht durchkommen. Wissen Sie, wo Frau Faber als nächstes hin wollte?“

(Agent 2 bewegt sich langsam hinter Barbara)

Barbara: „Sie wollte sicher gehen, dass der Verdächtige auf keinen Fall die Wahrheit sagen kann. Ich empfand das zwar als Zeitverschwendung, aber na ja... jedenfalls habe ich ihr von dem alten Fluchttunnel erzählt. Ich vermute, sie wird auf der Suche nach ihm sein.“

(Nahaufnahme von Agent 1, Kamera fährt an ihn heran)

Agent 1: „Interessant, Frau Stein. Können Sie diese Aussage im Gründerhauptquartier noch einmal wiederholen?“

Abstieg in den Fluchttunnel

Verantwortlicher

Florian Sander (fs026)

Ort

Bunker (Fluchttunneleingang)

Zeit

Sowie man den richtigen Code in das elektronische Schloss eingegeben hat.

Handlung / Dialog

Sophie hat den richtigen Code in das Schloss am Fluchttunnel eingegeben.

Sophie: „Es ist offen.“

Titus: „Barbie... (lacht)“

Titus öffnet die Luke. Sophie betritt die erste Stufe, da kommt Max auf sie zu.

Max: „Hier, eine Taschenlampe. Du könntest sie brauchen. Wir wissen nicht, ob die Beleuchtung dort unten noch funktioniert. Bitte gib sie mir aber wieder – Simon verzeiht mir nie, falls ich unsere letzte Taschenlampe verliere.“

Sophie: „Dankeschön.“

Titus (dreht sich nach rechts zum imaginären Simon): „Keine Sorge, Simon. Wir werden gut darauf aufpassen.“

Max (etwas verstimmt): „Simon steht hinter dir.“

Umschnitt auf die Luke von unten. Man sieht Sophie langsam herabsteigen. Man hört gaaanz leise ein NTN-Geräusch (falls sowas existiert).

Titus (aufgeregt): „Da kommt jemand!“

Die Luke fällt mit einem lauten *Klonk* zu. Es wird schwarz...

Handlung

Dunkle Stille

Verantwortliche

Julia Marquart (jm038)

Logbucheinträge

Erst wenn das Notstromaggregat läuft, will sie in den Tunnel gehen, der nun erleuchtet ist.

Erst wenn sie die Tagebucheinträge des verstorbenen Technikers gelesen hat, sagt sie bei Anklicken des Steins etwas anderes und man kann ihn mit der Leitersprosse benutzen.

Der Weg ins Licht

Verantwortlicher

Erik Schneider (es027)

Haupt-Logbucheinträge

Sie will nirgends das Gitter aufmachen, außer ins Labor, wo niemand ist.

Im Lager darf sie nichts anfassen und Tim der Kung-Fu-Pirat beschwert sich immer.

Sie kann nicht mit Leuten durch das Gitter reden.

Lens1000: Monolog

Lens1001: Mantel im Labor

erst dann kann sie zu Tim dem Kung-Fu-Piraten

Lens10015: Mit Tim dem Kung-Fu-Piraten das erste Mal geredet

erst dann kann man sich wieder frei bewegen

Lens1002: Ding von vor der Flut besorgen

erst dann kann sie in die Zelle

Lens1003: Jakobsen

erst dann kann sie Jakobsen in den PDA eintragen

Lens1004: gibt Kappe weiter

erst dann erfährt sie von Rotrads Büro und kann Sachen anfassen

Lens1005: erfährt von Archiv

erst dann will sie ins Büro

Lens1006: das Empfehlungsschreiben übergeben

erst dann kann sie in das Büro

Lens1007: sie wird erwischt

und ist im Knast

Lens10075: Sie weiß genug, um mit ihm zu fliehen.

Lens1008: Beschluss zur Flucht

Lens10085: geflohen

erst dann kann sie mit Domitian raus

Lens1009: findet Akte

erst dann will sie die Station verlassen

Lens1010: Tim der Kung-Fu-Pirat wird überwältigt

erst dann erhält man die ID-Karte

Lens1011: Angucken der Überwachungsmonitore

erst dann trauen sie sich durch das Lager zu fliehen

Neben-Logbucheinträge

Lens1a: Hintergrundgeschichte über Ulbrecht erfahren

erst dann kann sie mit Leuten darüber reden